

Pressemitteilung

## **Stadtteilentwicklung Jüchen-Süd: Beteiligung der Bürgerschaft**

*Online-Befragung für alle Bürgerinnen und Bürger in Jüchen läuft bis 15. April 2023 / Ergebnisse fließen in Stadtteilentwicklung ein*

**Jüchen/Erkelenz, 8. März 2023.** Die entstehenden Tagebaufolgelandschaften bieten in Jüchen neue Perspektiven der Stadtentwicklung. Bereits Ende des vergangenen Jahres haben Jüchens Bürgermeister Harald Zillikens und der Geschäftsführer des Zweckverbandes LANDFOLGE Garzweiler Volker Mielchen über die Ideen und Planungen für einen neuen Stadtteil südlich von Kernstadt und Bahnhof informiert. In die weiteren Planungen eines neuen Stadtteils für Wohnen, Dienstleistung und Erholung sollen die Meinungen und die konkreten Anregungen der Bürgerschaft einfließen: Ab sofort steht unter der Internetadresse [www.umfrageonline.com/c/Beteiligung-Juechen-Sued](http://www.umfrageonline.com/c/Beteiligung-Juechen-Sued) ein Fragebogen zur Verfügung, mit dem sich alle Bürgerinnen und Bürger auf einfache Weise an dem laufenden Prozess beteiligen können.

### **Ergebnisse als Beitrag im weiteren Planungsprozess**

Die Teilnahme an der Befragung ist anonym und dauert nur wenige Minuten, die Ergebnisse sind jedoch im weiteren Planungsprozess wichtig. Sie geben den Projektbeteiligten des Zweckverbandes LANDFOLGE Garzweiler, der Stadt Jüchen sowie der künftig beteiligten Planer wertvolle Hinweise darauf, unter welchen Aspekten die Bürgerschaft selbst die Entwicklung eines neuen „Stadt-Teil der Zukunft“ für Jüchen wünscht.

Die Ergebnisse der Befragung werden nach Ablauf für die Öffentlichkeit zusammengefasst präsentiert. Parallel zu der jetzt startenden Online-Befragung wird der städtebaulich-landschaftsplanerische Wettbewerb vorbereitet, dessen

Gegenstand der neue Stadtteil wird. Deshalb ist der Zeitpunkt der offenen Befragung jetzt ideal.

Die Befragung ist unter [www.umfrageonline.com/c/Beteiligung-Juechen-Sued](http://www.umfrageonline.com/c/Beteiligung-Juechen-Sued) online abrufbar. Die Teilnahme ist bis zum 15. April 2023 möglich.

#### **Der Zweckverband LANDFOLGE Garzweiler**

Der Zweckverband LANDFOLGE Garzweiler wurde 2017 gegründet. Mitgliedskommunen sind die Städte Mönchengladbach, Erkelenz, Jüchen, Grevenbroich sowie die Landgemeinde Titz. Der interkommunale Verband umfasst ein Gebiet, in dem mehr als 400.000 Menschen leben. Das Unternehmen RWE Power AG und die Region Köln-Bonn e.V. gehören dem Verband als beratende Mitglieder an. Die Geschäftsstelle befindet sich direkt am Tagebau im Erkelenzer Ortsteil Kuckum. Verbandsvorsteher ist Dr. Gregor Bonin, Geschäftsführer Volker Mielchen. Der Zweckverband bearbeitet die Themenfelder Landschaft, Gesellschaft, Wirtschaft, Städtebau und Infrastruktur. Zentrale Aufgabe des Verbandes ist die Entwicklung und Umsetzung von Projekten in der Tagebaufolgelandschaft und ihrer Umgebung. Darüber hinaus unterstützt der Zweckverband die Mitgliedskommunen bei der Umsetzung eigener Strukturwandelprojekte und vertritt ihre Interessen in der überregionalen Zusammenarbeit der Tagebauregionen im Rheinland. Internet: [www.landfolge.de](http://www.landfolge.de)

#### **Kontakt für Medien:**

Jörg Meyer zu Altenschildesche, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit  
Zweckverband LANDFOLGE Garzweiler, In Kuckum 68a, 41812 Erkelenz  
Telefon: 0 21 64/7 03 66-26, Telefon mobil: 01 59/06 23 96 86  
Internet: [www.landfolge.de](http://www.landfolge.de) – E-Mail: [joerg.meyer@landfolge.de](mailto:joerg.meyer@landfolge.de)